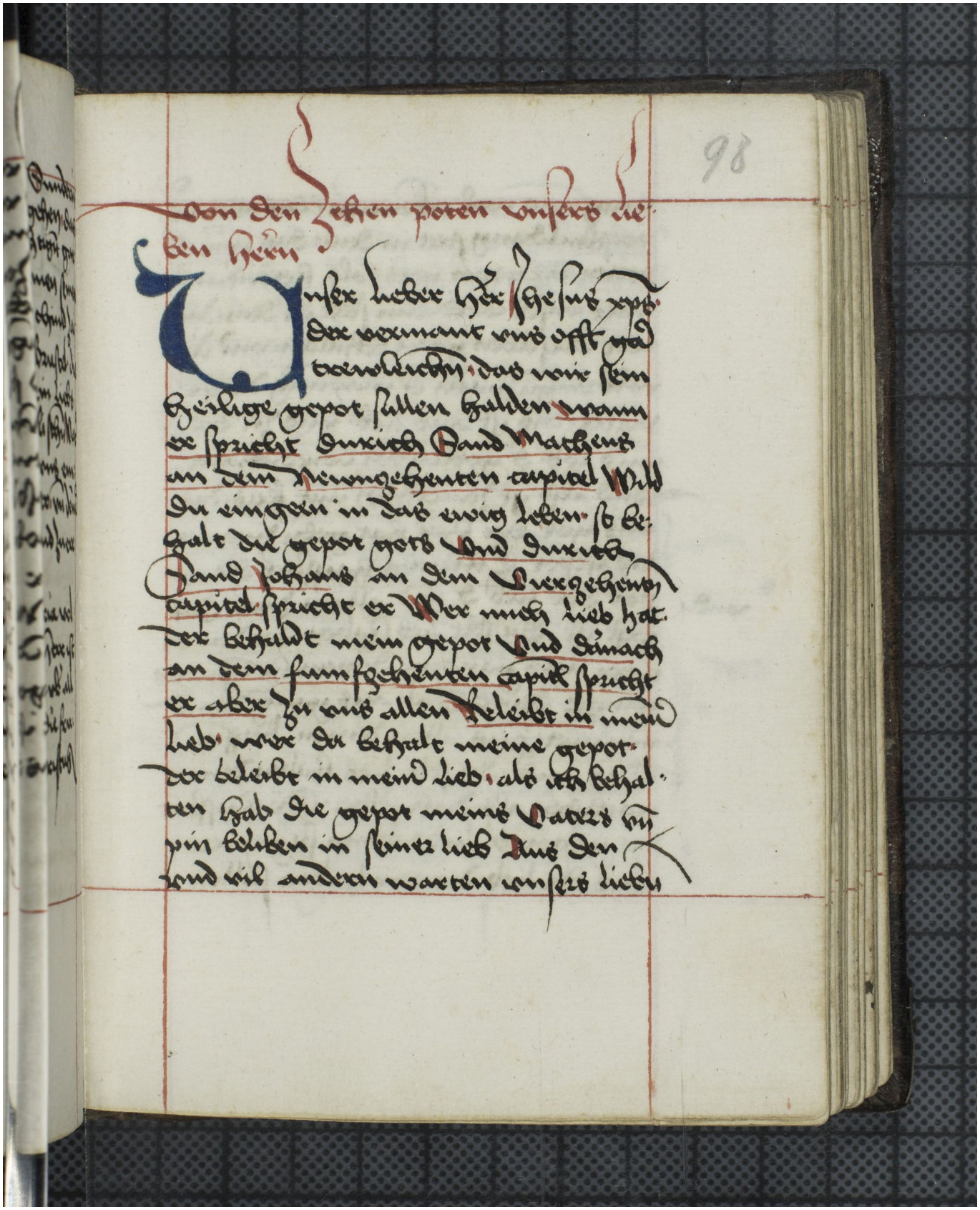
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=192
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



98

Von den zehen goten unsers li-
ben herrn

Unser lieber her Jhesus xpus
der vermant uns oft gar
treulichen das wir sein
heilige gepot sullen halten wann
er spricht durich Sand Matheus
an dem Newngehenten capitel Wilt
du eingen in das ewig leben so be-
halt die gepot gots Und durich
Sand Johans an dem Vrezehenten
capitel spricht er Wer mich lieb hat
der behaldt mein gepot Und dnach
an dem funfzehenten capitel spricht
er aber zu uns allen Beleibt in mein
lieb wer da behalt meine gepot
der beleibt in meiner lieb als ich behal-
ten hab die gepot meines Vaters un
pin beliben in seiner lieb Aus den
hab vil andern worten unsers lieben